

Soeben erscheint:

»HAMBURGISCHE WERKKUNST DER GEGENWART«

Herausgegeben vom Kunstgewerbeverein zu Hamburg
188 S. 4^o mit 61 Tafeln kart. Mk. 6.—

Dr. Alfred Rohde sagt in seinem Vorwort u. a.:

Hamburgische Werkkunst ist kein künstlerisch-umgrenzter Begriff, sondern die geographische Beschränkung deutscher Werkkunst auf ein engeres Gebiet, das kulturelle Zentrum an der Unterelbe. Die inneren Kräfte sind stark genug, daß hamburgische Werkkunst mehr bedeutet als einen bescheidenen Ausschnitt innerhalb des Gesamtbildes. Sie repräsentiert das künstlerische Niveau der größten See- und Handelsstadt Deutschlands.

Ⓢ

Im September sollen erscheinen:

100 JAHRE HAMBURGER STADT-THEATER

von Heinrich Chevalley

Herausgegeben von der Hamburger Stadt-Theater-Gesellschaft
224 S. 8^o zweifarbig und 24 Blatt Abbildungen. In Leinen geb. Mk. 7.50
(Der Subskriptionspreis Mk. 6.— war am 30. 6. erloschen)

VOLK UND KULTUR LATEINAMERIKAS

von Konsul Dr. W. Mann

ehemaliger Professor der Staatsuniversität Santiago de Chile
296 S. 8^o. Voraussichtlicher Preis geh. Mk. 6.—, geb. in Leinen Mk. 8.—

Der Vorzug dieses Werkes liegt darin, daß es den ganzen Komplex der Latein-Amerikanischen Länder behandelt. Es ist eine wichtige Erscheinung, denn Latein-Amerika ist das Land der größten Zukunft mit ganz besonderem Interesse für Deutschland. + Prof. Schädel, der das Werk im Manuskript kennen lernte, hat die Arbeit als eine ganz ausgezeichnete bezeichnet und ihre Drucklegung wärmstens empfohlen. Er schrieb wörtlich:

„Soweit ich die Sachlage kenne, glaube ich mit Bestimmtheit sagen zu können, daß dieses Buch eine seit langem in den Kreisen der Latein-Amerika-Interessenten empfundene Lücke ausgezeichnet ausfüllen würde.“

Interessenten für das Werk sind insbesondere Bibliotheken, Kaufleute, Industrielle, Studierende, sowie alle, die die völkischen und kulturellen Zustände Latein-Amerikas kennen lernen wollen, sei es, um praktischen oder ideellen Nutzen daraus zu ziehen.

Prospekte und Buchkarten sind in Vorbereitung

VERLAGSBUCHHANDLUNG BROSCHEK & CO., HAMBURG 36